

Großsegel (Segellexikon)



Das Großsegel ist das größte und wichtigste Segel an Bord von Segelschiffen, das sich an der achteren Masten befindet. Genauer wird das Großsegel von oben durch einen horizontalen Baum (Großbaum) gehalten, der von einem vertikalen Masten (Großmast) aus gesteuert wird. Durch die große Fläche des Großsegels macht es einen erheblichen Teil der Fortbewegungsgeschwindigkeit auf See aus. Außerdem ist es in der Regel verstellbar, sodass es an verschiedene Windbedingungen angepasst werden kann, um eine optimale Leistung zu erzielen. Außerdem kann das Großsegel auch mit anderen Segeln, wie z.B. Vorsegeln, Spinnakern oder Gennakern, kombiniert werden, um die Segelleistung und die Manövrierefähigkeit des Schiffs zu steigern.